

**Bitte um Remission!**

[40737.] Die folgenden Artikel verkaufte ich am heutigen Tage an die Herren Friedberg & Mode in Berlin und bitte daher um gef. umgehende Remission von:  
 Ladowitz, Flora von Berlin und der Provinz Brandenburg. 2 M. ord.  
 Pröhle, Volksrathsel für die Jugend. 50 A. ord.  
 Spielmann, gastronomisches Allerlei. 1 M. 20 A. ord.  
 Berlin, 9. October 1877.

Alfred Weile.

[40738.] Ein junger *Kunsthändler*, *Holländer*, der einige Jahre in Deutschland und Oesterreich in angesehenen Kunstgeschäften gearbeitet hat, sucht für *Holland* und *Belgien* die *Agentur* einer *renommirten photographischen* und einer *artistischen Anstalt* für *Oeldruck*. Nur auf Häuser ersten Ranges wird reflectirt. *Prima-Referenzen*. Gef. frankirte Offerten unter H. M. # 101. befördert die Exped. d. Bl.

**Karten-Gesuch!**

[40739.] Als Beigabe zu einem geograph. Werke wird ein Kärtchen des „Donaugebietes“ in beiläufiger Größe von 30 x 50 Cmt. gesucht. Verleger von Karten, aus welchen solche Ausschnitte möglich sind, belieben Musterabzüge und Preisangabe pr. 2000 St. umgehend unter Chiffre M. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

**Medicinische Neuigkeiten.**

[40740.] Behufs schneller Aufnahme in die Bibliographie von Schmidt's Jahrbüchern der Medicin bitte ich auch im eigenen Interesse der betr. Verleger um gef. Gratis-Einsendung aller medic. Neuigkeiten.

Leipzig, im October 1877.

Otto Wigand.

**Insertofferte.**

[40741.] Behufs Ankündigung unseres „Buches vom gesunden und kranken Herrn Meyer, von M. Raymond“ suchen wir mit Verlegern in Verbindung zu treten, welche im Laufe der nächsten Monate Bücher, Lieferungswerke und Prospective in größeren Auflagen ediren. Gef. Mittheilungen unter Angabe der genauesten Berechnung bei wiederholter Insertion erbitten direct.

Bern, den 27. September 1877.

Georg Froben & Co., Verlag.

**Zur gefälligen Beachtung!**

[40742.] Recensions-Exemplare der diesjährigen Lectüre für den Weihnachtstisch erbitten wir uns event. recht bald, und zwar direct pr. Post, desgleichen die uns etwa zugehenden Recensionsexemplare von Kalendern, da wir sonst möglicherweise in die Lage kommen könnten, die einzelnen Werke nicht so eingehend, wie es wünschenswerth ist, besprechen zu können.

Königsberg i. Pr., im October 1877.

Die Redaction der „Ostpreussischen Zeitung“.

**Inserate**

sind in nachstehenden Zeitungen von grösster  
 — Wirksamkeit: —

**Anzeiger für die Aerzte Deutschlands und der Schweiz.** Aufl. 20,000. 4 gesp. Petitzelle 50 A.  
**Leipziger Eisenbahnzeitung u. Strassen-Plakat-Anzeiger.** Aufl. 10,000. 6 gesp. Petitzelle 30 A.  
**Deutsche Wochenschrift.** Organ für Volkswirtschaft, Politik, Literatur u. Kunst. Chef-Redacteur Dr. Heinrich Contzen. Aufl. 1500. 4 gesp. Petitzelle 40 A.

— Bei Wiederholungen das 5. Inserat —  
 — gratis. —

Carl Hildebrandt & Co. in Leipzig.

**Saldo-Reste!**

[40744.] Diejenigen Handlungen, welche Rechnung 1876 noch nicht ordnungsmäßig erledigt haben, fordere ich hiermit auf, es gef. baldigst zu thun. Am 1. November hebe ich mit denjenigen Firmen, welche damit noch im Rückstande geblieben sind, ohne Weiteres die Rechnung auf.  
 Berlin, 25. September 1877.

J. Guttentag (D. Collin).

[40745.] Soeben erschien:  
**Antiquarisches Verzeichniss Nr. XVII:**  
 Deutsche Literatur. 1. Gedichte und Belletristik (viele Orig.-Ausgaben der Classiker), Goethe- u. Schiller-Literatur. — 2. Taschenbücher. — 3. Uebersetzungen class. Werke d. Ausl. (Shakespeareana). — 4. Belletr. Zeitschr. — 5. Literar. Zeitschr., Encyklopädien, Bibliogr.

Rabatt: 16 %.

Sam. E. Taussig  
 in Prag, kl. Karlsg. Nr. 150.

**Böhmisches Sortiment**

[40746.] (altes u. neues)  
 besorgt billigst und rasch  
 Sam. E. Taussig's Antiquariat.  
 Prag, kl. Karlsg. Nr. 150.

**Inserate**

[40747.] für das 11. Heft der „Monatschrift für das gesammte Mädchenschulwesen“ erbitte bis 1. November c.  
 Ernst Lambert in Thorn.

**Packleinwand.**

[40748.] Sehr gute Packleinwand, aus Jutegarn gefertigt, a Stück 1 Meter breit, 100 Meter lang, circa 35 Kilo, 30 Mark; zu 70 Centimeter breit, 22 Mark.  
 J. C. Schmidt & Sohn in Wurzen i/Sachsen.

— Colportage-Artikel. —

[40749.] Um gef. Einsendung von ersten Lieferungen populärer Werke und Probenummern von *Reisejournalen*, für welche beste Verwendung habe, ersuche direct p. Post oder durch meinen *Commissionär*, Hrn. F. Boldmar in Leipzig.  
 Warschin, October 1877.

Carl Albrecht jun.

**Zur gef. Beachtung.**

[40750.] Die Auslieferung des in meinem Verlage erscheinenden „Israelit. Gemeinde- u. Familienblattes“ habe ich meinem *Commissionär*, Herrn L. A. Rittler in Leipzig übertragen und bitte, für die Folge nur von Leipzig zu verlangen!  
 Brilon. M. Friedlaender's Buchhdlg.

**Aufforderung.**

[40751.] Die löbliche Expedition von Stummer's Ingenieur in Wien wird hierdurch aufgefordert zur unverzüglichen Lieferung der rückständigen Nummern von 2 Ex. Stummer's Ingenieur, am 30. Aug. durch *Commissionär* mit 30 M. erhoben, und wovon trotz wiederholter freundlicher Anmahnung bis heute nur je 1 Probenummer erhielt.

Amsterdam, October 1877.

G. Eisendrath.

[40752.] A. Geß in Mejeritz erbittet zur Ansicht:  
 Gelegenheitsgedichte.  
 Posterabendscherze.

[40753.] Wenn einer der Herren Collegen mir den Aufenthalt eines Dr. Merkel, früher *Assistenzarzt* hier, angeben wollte, würde er mich zu Dank verpflichten.  
 Posen. Ernst Rehsfeld.

**Für Kunsthandlungen!**

[40754.] Wer ist der Verleger, oder wer liefert ein Portrait von Anastasius Grün, groß Format (zum Aufhängen in einem Saal geeignet), gleichviel ob Lithographie oder Photographie? Offerten erbitte direct.

Rumburg, 18. October 1877.

Geinr. Pfeifer.

**Zur gef. Beachtung.**

[40755.] Leider vorgekommene unangenehme Verwechselungen mit dem vom Kgl. Bezirksgericht zu Leipzig wegen schwerer Urkundenfälschung verfolgten flüchtigen Buchhändler „Gustav“ Voigt (vormals Heinze & Voigt) veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich mit demselben weder verwandt bin, noch in irgend einer Geschäftsbeziehung zu demselben gestanden habe.  
 Leipzig, den 17. October 1877.

Hugo Voigt

(vorm. E. Schotte & Voigt),

Verlag für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen.

[40756.] Das „Organ der militärwissenschaftlichen Vereine“, welches in einer Auflage von 2000 Expl. in der k. k. oesterr. Armee verbreitet ist, bringt in seinen Bücheranzeigen Besprechungen nicht nur über militärische, sondern auch über alle jene wissenschaftlichen Werke, von welchen die Herren Verleger der Redaction Expl. übersenden.

Zusendungen durch die Verlags-Handlung  
 R. v. Waldheim in Wien.

[40757.] G. Klemm's Verlag in Dresden sucht:

Alte Mainzer Druckwerke — oder Fragmente von solchen — aus den Offizinen von Johann Gutenberg, Just und Schöffer, und bittet bei Vorkommen jederzeit um Offerten.